

Wie bitte?

Computer?

Das ist nichts für mich ...

Damit sollen sich die Jungen beschäftigen.
Ich tu' mir das sicher nicht mehr an ...

Und das

Internet?

Geh' – da ist ja eh nur lauter Blödsinn drin ...

Oder?

Naja – manchmal könnt' ich das schon brauchen,
dieses Internet ...

Wofür?

Nicht für viel, nur halt ...

Zum Nachschauen einer **Telefon-Nummer**, weil die sich ja heute so oft ändern. Oder wegen der **Ordinations-Zeiten** vom Doktor. Oder zum Schauen, was es in der **Zeitung** Neues gibt – die sind ja jetzt auch alle im Internet, oder? Naja – und dann halt wegen der **Ausflüge**, was die NÖ-Card jetzt neu im Programm hat. Und welche **Wanderungen** sich im kommenden Sommer so anbieten – vielleicht gleich mit **Wander-Karte**? Das könnte ich dann auch als **elektronische Post** an meine Verwandten schicken – die kommen vielleicht auch mit? Oder dieses „**Skypen**“, also Telefonieren im Internet, ohne hohe Telefon-Gebühren. Geht auch gut, wenn unser Enkerl gerade im Ausland unterwegs ist. Und dann noch im **Internet-Lexikon** Wikipedia nachschauen, wie das genau ist mit der Sache, die mich schon die längste Zeit beschäftigt. Und dann habe ich gehört, man kann auch **Radio- und Fernseh-Sendungen** anhören oder anschauen, wenn man die Zeit dazu hat – und nicht nur dann, wenn sie gerade ausgestrahlt werden. Bei der Gelegenheit auch gleich das **Rezept** holen, das letztes Mal in dieser Kochsendung gezeigt worden ist. **Sport-Ergebnisse** und **Wetterbericht** wären auch gut. Und dann reden ja alle über dieses Ju-Tjuub, das man glaube ich „**YouTube**“ schreibt, wo man recht viele **Videos** findet – vom totalen Schwachsinn bis zu hochwertigen Dokumentar-Filmen, angeblich. Weil wirklich wissen tu' ich das ja nicht ...

Also ...

... ein bissl praktisch wär's ja schon – ab und zu.

Aber:

Dafür bin ich halt schon zu alt.
Das ist ja doch nur was für Junge.
Und für Computer-Spezialisten.

Oder?

?

Also, wenn ...

... ich sowas anfangen würde,
dann müsste das aber ...

Einfach

müsste es sein. Ich will mich ja nicht quälen.

Sicher

sollte es auch sein. Ich habe schon öfter von diesen Computer-Viren gehört – sowas brauch' ich nicht.

Und Hilfe

hätte ich halt auch gern. Nicht einfach nur ein Kastl hergeben und mich dann ratlos damit allein lassen.

Noch was:

Ich werde mir kein sauteures Gerät kaufen, nur weil die Werbung sagt, dass man das jetzt unbedingt haben muss.

Weil verblöden lass' ich mich ganz sicher nicht.

Und überhaupt:

Was ist mit dem Computer von meinem Enkel?
Oder mit einem günstigen Gebraucht-Gerät?

Und jetzt?

Na, wo soll's denn sowas geben?
Eben. Also weiterhin kein Internet.

Oder?

Simpel-Net

Einfach. Sicher. Wertschätzend.